

Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 16.50 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 414
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus - Tyroladruk Landeck

Nr. 49

Landeck, den 5. Dezember 1959

14. Jahrgang

Unser Bezirkshauptmann ist nicht mehr

Es sind erst ungefähr 2 Jahre her, seit an dieser Stelle des Gemeindeblattes, anlässlich der Ernennung unseres Bezirkshauptmannes ORR. Dr. Friedrich Koler zum Ehrenbürger der Stadt Landeck, sein Lebensgang und sein verdienstvolles Wirken für die Stadt und für den Bezirk Landeck die gebührende Würdigung erfahren hat. Die Dankesworte und die Wünsche, die damals darin gipfelten, daß es ihm noch lange vergönnt sein möge, zum Wohle des Bezirkes Landeck und seiner Bewohner zu wirken, scheinen beim Eintreffen der niederschmetternden Nachricht, daß unser Herr Bezirkshauptmann plötzlich und unerwartet im Alter von noch nicht 49 Jahren verstorben ist, noch nicht verklungen zu sein.

Fassungslos stehen alle Verantwortlichen im Bezirk Landeck und mit ihnen die gesamte Bevölkerung des Bezirkes an der Bahre eines Mannes, dem ausnahmslos alle Bevölkerungskreise des

Bezirkes und ungezählte, einzelne Menschen soviel verdanken. Hat er doch nach bitterstem persönlichem Schicksal in den Jahren 1938 bis 1945, in schwierigster Nachkriegszeit am 9. Juni 1945 in Landeck seinen Dienst als Bezirkshauptmannstellvertreter angetreten, und hat er doch seit 1. August 1947 als Bezirkshauptmann die schwere Last der Verantwortung für den ganzen Bezirk und für zahllose Einzelschicksale getragen, zuerst in einer Zeit, wo überall Not am Mann war und wo es galt, sich mit der Besatzungsmacht zurecht zu finden, und wo dann die unendlich mühsame Aufbauarbeit zu leisten war, die vom Nichts zu der einmal von niemanden geahnten Blüte auch für den Bezirk Landeck geführt und an der unser verstorbener Herr Bezirkshauptmann den Hauptanteil hat. Seiner Sachlichkeit, seiner unbestechlichen Redlichkeit und Rechtlichkeit, seinem Verständnis für alle menschlichen Belange, auch für die menschlichen Schwächen, seiner un-



Foto R. Mathis

beirraren persönlichen Güte, die lieber allen alles, als nur einem nichts gönnt und gegeben hat, waren die Leitsterne seines Lebens und die Bürgen für den so großen unbestrittenen und unbestreitbaren Erfolg in seinem Leben.

Es ist müßig und auch nicht möglich, an dieser Stelle, bei diesem erschütternden Anlaß und angesichts des Ernstes der Stunde und der Betroffenheit, die sie mit sich bringt, auch nur zu versuchen, die überaus verdienstvolle Tätigkeit des Verstorbenen in der Stadt und im Bezirk Landeck durch mehr als vierzehn Jahre, davon durch mehr als zwölf Jahre als Bezirkshauptmann, im einzelnen auch nur annähernd erschöpfend zu würdigen. Nicht unerwähnt bleiben darf aber, daß die Stadt Landeck und alle Gemeinden des Bezirkes mit dem Heimgegangenen einen Vater verlieren, an dem sie zu jeder Zeit und mit allen ihren unzähligen Sorgen sich ver-

trauensvoll in der sicheren Erwartung wenden konnten, daß ihnen tatkräftig geholfen wird. Deshalb hat ihn der Gemeinderat der Stadt Landeck auch schon vor mehr als zwei Jahren spontan und einstimmig die seltene Würde eines Ehrenbürgers verliehen und deshalb hat vor kurzer Zeit auch der Gemeinderat von Pians den gleichen Schritt getan. Für den aufrechten österreichischen Patriot, der für seine Überzeugung seinerzeit das größte Opfer, das ein Mann außer seinem Leben bringen kann, gebracht hat und den Verlust seines Berufes und seiner und seiner Familie Existenz auf sich genommen hat, mag es eine große Genugtuung gewesen sein, als ihn der Landeshauptmann von Tirol am 14. Jänner 1958 das ihm vom Bundespräsidenten verliehene Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich überreicht hat.

Wenn wir so unseren Herrn Bezirkshauptmann am Samstag auf seinem letzten Weg begleiten werden, so

werden wir uns dabei bewußt sein, daß Stadt und Bezirk Landeck einen Verlust erlitten hat, der unersetzlich ist. Unersetzlich der pflichtbewußte und pflichtgetreue Beamte, der sich überall bei hoch und niedrig größter Wertschätzung erfreut hat, und unersetzlich der gütige Mensch, an den jeder in jeder Lebenslage sich wenden, bei dem jeder mit Verständnis und Hilfe rechnen konnte. Dem allzufrüh Dahingegangenen ein treues und ehrendes Andenken über das Grab hinaus zu bewahren, ist für uns alle selbstverständliche Verpflichtung.

Unser aller herzlichste Anteilnahme und unser tiefstes Mitgefühl gilt der schwergeprüften Familie, die ihr sorgenreiches Oberhaupt verloren hat, seinen anderen Anverwandten und da ganz besonders seiner hochbetagten Mutter.

Die Trauerfeierlichkeiten

FÜR DEN VEREWIGTEN

Bezirkshauptmann Dr. Koler

Die Beisetzung des Verstorbenen erfolgt am Samstag, den 5. Dezember 1959, um 9 Uhr früh, vom Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaft aus auf den Friedhof in Landeck. Anschließend wird das heilige Repuiem in der Pfarrkirche gehalten.

Ordnung des Trauerzuges:

- 1) Kreuzträger
- 2) Schülerabordnungen der Volks- und Hauptschulen sowie des Bundesrealgymnasiums
- 3) Kranzträger
- 4) Stadtmusikkapelle Landeck - Perjen
- 5) Schützenkompanie Landeck
- 6) Fahnenabordnungen der Schützenkompanien des Bezirkes
- 7) Kranzwagen
- 8) Abordnungen der Feuerwehr und des Roten Kreuzes
- 9) Gendarmeriemusik
- 10) Gendarmeriekompanie
- 11) Uniformierte Abordnungen der Zollwache, des Bundesheeres und der Gendarmerie

- 12) Kranzwagen
- 13) Vertreter der öffentlichen Kammern
- 14) Musikkapelle Pians
- 15) Die Beamten und Angestellten der Bezirkshauptmannschaft
- 16) Die Chargierten der TMV Raeto Romania
- 17) Kirchenchor
- 18) Ordensschwestern
- 19) Geistlichkeit
- 20) Sargwagen
- 21) Familienangehörige des Verstorbenen
- 22) Landeshauptmann und Landesräte
- 23) Nationalräte und Landtagsabgeordnete
- 24) Bezirkshauptmänner
- 25) Stadtmusikkapelle Landeck
- 26) Der Bürgermeister von Landeck mit dem Stadt- und Gemeinderat
- 27) Der Bürgermeister von Pians mit Gemeinderat
- 28) Die Bürgermeister des Bezirkes
- 29) Die Vertreter der Bundes-, Landesbehörden, Ämter und Dienststellen
- 30) Die Bevölkerung von Landeck und sonstige Trauergäste

Die Aufstellung des Trauerzuges erfolgt um 8.30 Uhr. Sie vollzieht sich auf folgenden Straßen:

Die Spitze des Trauerzuges (Kreuzträger) nimmt beim Vereinshaus Aufstellung. Die Gruppen Nr. 2) bis 19) schließen dann in Richtung Malsersstraße (Hotel Post) - Innbrücke - Innstraße (Richtung Bruggen) an.

Die Gruppen Nr. 21) bis 30) nehmen Aufstellung in der Innstraße (beginnend beim Eingang der Bezirkshauptmannschaft) in Richtung Herzog-Friedrich-Straße (Bezirksgericht - Perfuchs).

Der Trauerzug bewegt sich nach der Einsegnung von der Bezirkshauptmannschaft zum Vereinshaus, von dort durch die Malsersstraße zurück über die Maisengasse zum Friedhof.

Wegen der zu erwartenden großen Teilnahme wird gebeten, in Viererreihen zu gehen.

Cäcilienfeier der Stadtmusikkapelle Landeck

1. Teil: Das Festkonzert

Nicht nur in Landeck ist es Brauch der Musikkapellen, ordentliche Cäcilienfeier abzuhalten. In der ganzen Welt ist es so üblich. Größere und kleinere Feiern, je nach Land und Brauch, werden aber alle Jahre veranstaltet.

Auch die Stadtmusikkapelle Landeck beging am letzten Samstag und Sonntag die Cäcilienfeiern recht festlich. Am Samstag abend versammelten sich die Musikanten in der Aula des Bundesrealgymnasiums und gaben im schönen und vollbesetzten Saal, unter der bewährten Leitung von Hans Parth, Proben ihres Könnens ab. Mit einem ausgezeichneten Programm stellte sich die Kapelle diesmal vor, mit einem Programm, das die Landecker von ihrer Musikkapelle noch nie gehört hatte. Leichte Märsche und schwierigste Konzertstücke wechselten in bunter Folge ab. Außerdem hatten die Stadtmusikanten aus Landeck eine Erneuerung erhalten, die Fanfaren.

Gleich von Beginn an war das Publikum von den Darbietungen, die mit Ferienklänge von Hans Moltkau begannen, begeistert. Dementsprechend war nach jedem Stück auch der Beifall. Die Begeisterung steigerte sich aber, als nach der „Berg-Isel-Fanfare“ von Sepp Tanzer

das Tongemälde „Finlandia“ von J. Sibelius, ein äußerst schwieriges Konzertstück, bei dem jede Kapelle ganz und gar aus sich herausgehen muß, beendet wurde. Über jedes Stück — das Programm, das die Stadtmusikkapelle Landeck an diesem Abend zu Gehör brachte, war erstklassig — zu berichten, ist uns wegen Platzmangels leider nicht möglich. Eines sei aber noch erwähnt. Im zweiten Teil des Konzertes, der leichtere Musik beinhaltete, spielte Robert Zangerle in der Phantasie von Rosenkranz „Mein Österreich“ ein meisterhaftes Flügelhornsolo.

Nach dem Schlußmarsch, dem „Fehrbelliner Reitermarsch“ von Henrion, einem Fanfarenmarsch, erzwang sich das begeisterte Publikum noch mehrere Zugaben.

2. Teil: Die Generalversammlung

Nach einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche und einem gemeinsamen Mittagessen versammelten sich die Musikanten im schönen Saal des Hotel Sonne zur Generalversammlung. Obmann Dr. Schrott begrüßte die geladenen Gäste und Ehrenmitglieder. Erschienen waren u. a. Hochw. Kooperator Corazzo als Vertreter der Pfarre, Nationalrat Regensburg, Bürgermeister Kommerzialrat

Greuter, Vizebürgermeister Landtagsabgeordneter Rimml, Stadtrat Neudeck, Stadtrat Raggl, Major Weber vom Standort, Bezirksmusikobmann Gurschler, die Ehrenmitglieder Paulmichl, Herr Mathis, Altbürgermeister Probst, Herr Zobl, Herr Robert Schrott und Herr Graber sen., der Leiter der Volkshochschule Landeck Professor Dr. Kuprian, Geschäftsführer Sternagl vom Verkehrsverein und andere mehr. Ein volles Lob spendete der Obmann der tadellosen und kameradschaftlichen Zusammenarbeit innerhalb der Kapelle und dankte den Mitgliedern für ihren opferbereiten Einsatz, durch den sie fast jeden dritten Tag im Jahr in Anspruch genommen wurden. Sein Dank galt vor allem auch dem Kapellmeister, Herrn Hans Parth, dessen Bemühungen es gelungen ist, einen Klangkörper zu bilden, der sich heute sehen lassen kann, und dem unermüdlich schaffenden geschäftsführenden Obmann Herrn Unterhuber. Obmann Dr. Schrott gedachte auch mit Dank der steten Förderer der Kapelle, des Herrn Bezirkshauptmannes Dr. Koler, der Sparkasse Landeck sowie Herrn Major Dr. Schneider, der den Präsenzdienstsoldaten die Teilnahme an der Kapelle ermöglichte, des Verkehrsvereines u. a. m. Obmann Dr. Schrott und geschäftsführender Obmann, Herr Unterhuber, entwarfen in ihren Tätigkeitsberichten ein Bild über die erstaunlichen Leistungen der Kapelle. In 72 Proben, 54 Ausrückungen (wovon 40 Gesamtausrückungen), darunter die würdige Teilnahme an den Feierlichkeiten anlässlich des Jubiläums von 1809 in Prutz, in Schlanders, in Tramin und am Festzug in Innsbruck legten die Mitglieder der Kapelle ein beredtes Zeugnis ihres Idealismus ab. Erfreulich sei auch, daß die Kapelle begonnen hat, wieder Neuzugang zu erhalten. Kassier, Herr Köck, berichtete über die Gebarung im Geschäftsjahr. Die Rechnungsprüfer beantragten die Entlastung des Kassiers, welche von der Vollversammlung einstimmig erteilt wurde. Kapellmeister Hans Parth nahm zum Problem der Blasmusikkapellen und deren Nachwuchs ausführlich Stellung und schilderte die Schwierigkeiten, mit denen der Fortbestand dieser schönen Tradition heute zu kämpfen habe. Das Musikpublikum sei heutzutage auch schon so geschult, betonte er, daß man einen Eleven, ohne gründliche Ausbildung nicht mehr wie früher in die Musik einfach aufnehmen kann. Um der Jugend aber den Anreiz zu einer solchen Ausbildung zu geben, müsse unbedingt öffentlicherseits eine großzügige Unterstützung platzgreifen. Durch Handschlag wurden hierauf vom Obmann sieben Neumitglieder in die Kapelle aufgenommen. Bereits in einer Vorwahl wurde der alte Ausschuß in seiner Funktion bestätigt und von der Generalversammlung gutgeheißen. In anerkennenden Worten über die Tätigkeit der Musikkapelle äußerte sich Hochw. Kooperator Corazza, Bürgermeister Komm.-Rat Greuter, Nationalrat Regensburger und Bezirksobmann Gurschler. LA. und Vizebgm. Rimml nahm anschließend zu den Problemen der Stadtmusikkapelle Landeck ausführlich Stellung.

Mit viel Beifall wurde die vom Kameraden Singer in

Mundartreimen vorgetragenen lustigen Episoden von den Zuhörern aufgenommen.

Den Abschluß bildete, wie alle Jahre, das in der Stadt sehr beliebte Cäcilienkränzchen in den festlichen Sälen des Hotel Sonne.

Öffentliche Verlosung am 7. Dezember 1959

Voll Spannung erwarten unsere Leser und Löser des Weihnachtspreisausschreibens den 7. Dezember. Werden sie etwas gewinnen oder wird das große Glück auch heuer wieder an ihnen vorbeigehen? Ja, es kam zu uns eine unglaubliche Flut von Einsendungen. Und was das Interessanteste dabei ist; fast keine falschen Lösungen. Wir haben bis zum Freitag vergangener Woche nicht weniger als 1800 richtige und dagegen nur zirka 100 falsche Lösungen erhalten. Im Vergleich zu unserem vorjährigen Preisausschreiben ein Anstieg der richtigen Lösungen um zirka 90 Prozent, und ein Absinken der falschen Lösungen um zirka 50 Prozent. Ein schöner Erfolg unserer tüchtigen Rätselfreunde. Jedenfalls sind wir, und sicherlich auch unsere Leser, auf die Verlosung wieder recht gespannt.

Die Verlosung findet wie immer im Vereinshaussaal statt. Wir bitten alle rechtzeitig zu erscheinen, da wir wegen der Länge des Programmes pünktlich um 20 Uhr beginnen müssen. Sollten nach diesem Zeitpunkt noch Plätze frei sein, so werden wir diese an Personen mit Stehplatzkarten vergeben. Also bitte pünktlich sein.

Wir wurden des öfteren gefragt, warum wir die heurige Verlosung an einem Arbeitstag, also an einem Montag, veranstalten und nicht an einem Samstag. Liebe Leser, der Samstag, das wäre der 5. 12., Nikolaus. Aus diesem Grunde haben wir uns entschlossen, die Veranstaltung am 7. (Montag) abzuwickeln und da der darauffolgende Dienstag ja bekanntlich ein kirchlicher und staatlicher Feiertag ist, so kommt dieser Montag doch wieder einem Samstag gleich.

Bei der öffentlichen Verlosung wirken selbstverständlich wieder die Kleine Partie der Stadtmusikkapelle Landeck und heuer erstmalig die Städtische Musikschule mit. Außerdem mußten wir uns heuer entschließen, die Preise von 122. bis zum 46. Preis nicht öffentlich zu verlautbaren, sondern erst in unserer Weihnachtsnummer bekanntzugeben. Für die Preise von 1 bis 123 brauchten wir sonst nicht weniger als 3½ Stunden!

Karten für die öffentliche Verlosung sind restlos ausverkauft. Wir bitten daher, nicht mehr telephonische Bestellungen aufgeben zu wollen. Ebenso ist eine persönliche Vorsprache um Eintrittskarten hier in der Redaktion vollkommen zwecklos.

Und jetzt allen Lösern viel Glück und Erfolg. Aber eines bitte nicht vergessen: Wir beginnen pünktlich um 20 Uhr! Also bitte ebenfalls pünktlich sein!

ACHTUNG! Bei der öffentlichen Verlosung des Weihnachtspreisträtsels haben Kinder und Jugendliche vor vollendetem 16. Lebensjahre KEINEN Zutritt!

Kameraklub Landeck. Auf Grund einer Anregung hat sich am Freitag, den 27. November eine stattliche Zahl ernster Freunde der Lichtbildkunst im Café Mayer zusammengefunden mit dem Ziele, einen Kameraklub zu gründen. Der Zweck dieses Klubs ist, die phototechnischen Kenntnisse der Mitglieder durch Schulung, Beratung, Gedankenaustausch, Veranstaltung und Teilnahme an Wettbewerben zu steigern. Dank des Verständnisses für die gute Sache und das Entgegenkommen der Gemeinde und der Hauptschule wird es möglich sein, den Mitgliedern

Keilhosen Elastic-Spitzenqualität S 647.-
aus bestem Wollcord ab S 425.-

Auch Paßformänderungen und Modernisierungen erledigen wir gerne, prompt und zuverlässig

Fachwerkstätte für Keilhosen

Fr. Stubenböck LANDECK, HOTEL POST
Tel. 677

eine geeignete Dunkelkammer zur Verfügung zu stellen. Die Führung des Klubs, dessen nächste Zusammenkunft am Mittwoch, den 9. Dezember im Café Mayer stattfindet, liegt in den Händen des Herrn Otto Felbermayer. Weitere Interessenten an dieser Klubgründung sind herzlichst eingeladen.

Sprechtage der Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten im Jahre 1959 bei der Arbeiterkammer Landeck. An folgenden Tagen hält die Pensionsversicherungsanstalt Sprechstunden in der Arbeiterkammer ab (Zeit 9-12 Uhr) Mittwoch, 9. Dezember.

TMV Raeto Romania. Trauerkommers zu Ehren unseres verstorbenen Ehrenmitgliedes Oberregierungsrat Bezirkshauptmann Dr. Friedrich Koler. Hotel „Sonne“ 9. Dezember 1959. 20 Uhr c.t. plen. col.

Volkshochschule Landeck

Der nächste Abend des Kurses „Gesellschaftstanz“ findet wegen Erkrankung des Tanzlehrers Ing. Hans Schücker, Innsbruck, am kommenden Samstag nicht statt und wird auf Samstag, den 12. Dezember verschoben.

Freies Volkshochschul kino. In einem Zyklus von drei Filmabenden werden am Freitag, den 11., Samstag, den 12. und Sonntag, den 13. Dezember Filme französischer Kunst gezeigt.

Kulturreferat der Stadt Landeck

Samstag, 5. Dezember 1959: „König Drosselbart“ um 15 Uhr, Märchenvorstellung des Schwäbischen Landesschauspiels. „Ingeborg“, Lustspiel von Curt Goetz, um 20 Uhr, zweite Vorstellung im Abonnement. Restkarten: Buchhandlung Grisse mann. Omnibusse aus Imst und Schuls/Tarasp, um 19.30 Uhr Omnibus ab Stadtplatz. Es wird noch einmal darauf hingewiesen, daß das Schwäbische Landesschauspiel am Samstag gastiert und nicht am Sonntag.

Alle Freunde des Schwäbischen Landesschauspieles treffen sich am Samstag nach der Vorstellung im Hotel „Sonne“.

Gesundheitsamt Landeck. Am 9. Dezember 1959 ab 8 Uhr früh, Pockenschutzimpfung.

Stadtgemeindeamt Landeck

Verlaufbarung

Am Samstag, den 6. 12. 1959 werden die Regie-Losholznummern für das Jahr 1959 für Angedair beim Waldaufseher Franz Huber, Landeck, Fischerstraße 3, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr ausgegeben.

Der Bürgermeister: Komm.-Rat Greuter

Jagdgenossenschaft Landeck

Kundmachung

Es wird hiemit kundgemacht, daß das Verzeichnis der Mitglieder der Landecker Jagdgenossenschaft, das auch die Angaben über die Größe der den Mitgliedern gehörigen Grundstücke enthält und in dem ferner die jedem Mitglied auf Grund der Bestimmungen des Tiroler Jagdgesetzes (LGBI. Nr. 10/59) zufallenden Stimmenanzahl ersichtlich ist, in der Zeit vom 25. November 1959 bis einschließlich 8. Dezember 1959 im Rathaus, Zimmer 7, zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegt.

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft können innerhalb der oben angegebenen Auflagefrist Anträge und Berichtigungen des Verzeichnisses beim Stadtamt einbringen.

Wir backen für Sie wiederum das große
WEIHNACHTSSORTIMENT

so preisgünstig wie immer.

Den original

Dresdner - Christstollen

vergessen Sie bitte nicht baldigst zu bestellen.

CAFE-KONDI TOREI MAYER

L A N D E C K

*Achten sie auf Ihren
Geldbeutel!*

3 0 / 0

Weihnachtsrabatt

ab 20. November



SCHÖNE KLEINE

Nikolaus-Geschenke



und dabei so praktisch!

- Philips Elektro Kaffeemühle S 195.-
- Philips Trockenrasierer . . S 395.-
- Philips Bügelautomat S 265.-
- Philips Handmixer S 395.-
- Philips Bestrahlungs Lampe . S 295.-
- Elektro Bettdecke S 240.-

n a t ü r l i c h b e i

Radio Fimberger

Kauft heimische Ware

Der TIROLER

Feldstecher Habicht

schon ab S 820.—

im Fachgeschäft für OPTIK

J. Plangger - LANDECK**Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck:**

Sonntag, 6. 12.: II. Adventsonntag — Kommunionsonntag der Jugend und der Männer — 6 Uhr Rorate für die Frauen, 7 Uhr Messe nach Meinung, 8.30 Uhr 2. Jahresamt für Johann Grießer, 9.30 Uhr Gem. Messe für die Pfarrfamilie, 11 Uhr Jahresmesse für Gebhard Sieber, 17 Uhr Segenandacht.

Montag, 7. 12.: Hl. Ambrosius — 6 Uhr Rorate für Ehrenreich und Amalia Greuter und Jahresmesse für Josef und Notburga Krautschneider, 7.15 Uhr Messe für eine Verstorbene O., 8 Uhr Messe für Barbara Winkler, 17 Uhr Adventrosenkrantz — so täglich! Beichtgelegenheit.

Dienstag, 8. 12.: Fest der Unbefleckten Empfängnis Mariä — Fest der Jungfrauen — 6 Uhr Rorate für die Lebenden und Verstorbenen der Fam. Wille und Theres Wittwer, 7 Uhr Messe nach Meinung, 8.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie, 9.30 Uhr Pfarr- und Festgottesdienst mit feierlichem Hochamt für die Jungfrauen, 11 Uhr Jahresmesse für Sigmund Wolf, 17 Uhr Feierliche Segenandacht.

Mittwoch, 9. 12.: Festfreier Tag — 6 Uhr Rorate für Johann Krismer und Messe für Rudolf und Barbara Fritz, 7.15 Uhr Jahresmesse für Josef Zangerl sen., 8 Uhr Messe für die Frauen.

Donnerstag, 10. 12.: Festfreier Tag — 6 Uhr Rorate für Luise Straudi und Messe für vermißten Walter Immler, 7.15 Uhr Amt für Alois und Filomena Harold, 8 Uhr Messe für Paulina Krabacher.

Freitag, 11. 12.: Festfreier Tag — 6 Uhr Rorate für Familie Haag und Messe für Franz Spiß, 7.15 Uhr Hl. Amt für Antonia Pöll, 8 Uhr Messe für † Eltern und Geschw. Nikolaus Erhart.

Samstag, 12. 12.: Hl. Hartmann — 6 Uhr Rorate für Fam. Krautschneider und Thuile und Messe für Marianne Traxl, 7.15 Uhr Messe für Johanna Lenfeld, 8 Uhr Messe für Familie Zangerl — Kathrein a. Bichl, 17 Uhr Adventrosenkrantz und Beichtgelegenheit.

Besonderes: Samstag, 12. 12. um 20 Uhr im Pfarrsaal Standes-Vortrag für alle Unverheirateten Mädels und Frauen.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen:

6.30 Uhr: Rorate für Familie Spieß.
8.30 Uhr: Jugendmesse für Johann Strolz.
9.30 Uhr: Pfarrg. für die Anliegen der Pfarrfamilie.
19.30 Uhr: Abendmesse für † Fam. Rudigier—Höllrigl.

Fest Mariä Unbefleckte Empfängnis: 8. Dezember 1959

6.30 Uhr: Rorate für Angelika Köck.
8.30 Uhr: für Maria Winkler.
9.30 Uhr: für die Pfarrgemeinde.
19.30 Uhr: für Hermann Staggl.

SPORT: Einen Spielbericht über das Meisterschaftsspiel SV Landeck - RW Rankweil folgt in der nächsten Nummer.

Ärgerlich, wenn man zu spät d'ran ist!

Wählen Sie jetzt eines der vielen passenden Geschenke im



SPAR

AKTION vom 3. - 9. 12.

Christbaumkerzen bunt u. weiss, beste Qualität 1 Scha. = 25 Stück	4 ²⁰
MIRABELL Schokolade - Likör - Fläschchen m. Aufhänger 10 St.	8 ⁵⁰

3% SPAR-RABATT

MÖBEL - RADIO - WASCHMASCHINEN - HERDE

Kleinmöbel und Elektrogeräte
Radio und Plattenspieler sind

Geschenkartikel

von bleibendem Wert

In großer Auswahl bei:



EINRICHTUNGSHAUS

Ing. Lenfeld

Plastik-Schihosen

ANORAKS - Shetland-PULLOVER
für Damen und Kinder im



Sonntags- u. Feiertagsdienste

Arztl. Dienste: 6. 12. 1959:

Landeck-Zams-Pians: Dr. Codemo Hans, Zams, Tel. 453.
Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders

8. 12. 1959:

Landeck-Zams-Pians: Sprengelarzt Deeristoforo Guido, Pians
Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunczicky, Pfunds

Nächste Mutterberatung: Mittwoch, 9. 12. 14 - 16 Uhr

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/424

Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet.

Eine erlesene und große Auswahl an

BONBONNIEREN

halten wir zu Ihrer Auswahl bereit.

Wählen Sie bitte früh genug.

Wir reservieren gerne!

CAFE-KONDITOREI MAYER

LANDECK

Lottoziehung: Mittwoch 11 - 25 - 1 - 84 - 50

Ohne Gewähr **Samstag 82 - 31 - 77 - 2 - 3**

Lottokollektur Johann Bombardelli im Sporthaus Walser

Freudentränen

bereiten ein fescher Mantel, ein hübsches
Kleid, ein rassisger Rock u. schöne Wäsche
aus Ihrem



Danksagung

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme, die uns anlässlich des so tragi-
schen Todes unseres lieben Sohnes, Bruders,
Schwagers und Onkel, Herrn

Josef Fink

bekundet wurden, sprechen wir allen unseren
herzlichsten Dank aus. Insbesondere gilt unser
Dank Herrn Betriebsleiter Rath, sowie seinen
Arbeitskameraden aus Erlenbach-Zürich und
allen, die den Verstorbenen auf seinem letzten
Weg begleitet haben. Ebenso für die vielen
Kranz- und Blumenspenden herzlichen Dank.

In tiefer Trauer: **Ferdinand Fink
und Geschwister**

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteil-
nahme, die uns durch den Heimgang unseres
herzensguten, treubesorgten Gatten, Vaters,
Schwiegevaters, Großvaters, Schwagers und
Onkels, des Herrn

Otto Winkler

zuteil wurden, danken wir auf diesem Wege
allen, besonders der hochw. Geistlichkeit recht
herzlich.

Unser besonderer Dank gilt seinen guten
Kameraden der Bundesbahn, die einen der
Ihren auf seinem letzten Wege begleiteten.

Landeck, im Dez. 1959

Fam. Winkler

Weihnachtsfreuden mit einem HORNYPHON-GERÄT!



Radio-Apparate:

- Prinzess S 2780.—
- Hornyst S 1970.—
- Attaché S 1595.—
- Hornyetta S 685.—
- Isabelle S 1375.—
- Bambino S 960.—

Staubsauger:

- Siera R 57 S 1099.—
- Siera R 60 S 1390.—
- Siera R 88 S 1490.—
- Siera R 100 S 1650.—

Magnetophone:

- Dioletta S 2950.—
- Triola S 3980.—

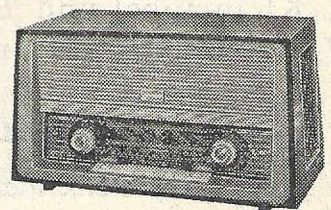
Siesta mit Plattenspiel-Automat S 2180.— - Auch alle übrigen Radiomarken lagernd!

Günstige Teilzahlungen! - Reparatur-Werkstätte

ING. KARL WEIGEL

RADIO-ELEKTRO
Maschinen

LANDECK-TIROL, MALSERSTR. 46 - TELEFON 658



Wir bieten Ihnen momentan eine besonders große Auswahl an Polstermöbel, Bettbänken und Couchen. Fremden- oder Kinderzimmer
a u s e i g e n e r E r z e u g u n g

Ein Besuch bei uns überzeugt Sie bestimmt

LANDECK - Perjen

Tel. 680

Möbel Pohl

Wer inseriert wird nicht vergessen!

Bandsäge

z u v e r k a u f e n .

Faßbinderei Zams

Gebildeter junger Mann

sucht Nebenbeschäftigung für abends ab **18 Uhr** und Sonntag ganztägig (auch manuell)

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Lichtspiele Landeck

Das Spiel war sein Fluch

Schicksalsbild hemmungsloser Leidenschaft. Gerard Philipe, Liselotte Pulver, Bernard Blier u. a. Jgdv.

Freitag, 4. Dezember 19.45 Uhr

Samstag, 5. Dezember 17 und 19.45 Uhr

Die feuerrote Baronesse

Ein Spionagefall des 2. Weltkrieges. Joachim Fuchsberger, Paul Dahlke, Hans Nielsen u. a. Jgdv.

Sonntag, 6. Dezember 14, 17 und 20 Uhr

Montag, 7. Dezember 19.45 Uhr

Frauensee

Geschichte einer Scheinehe. Ein Sommer in Österreich. Carl Zuckmayer, Barbara Rütting, Nina Sandt u. a. Jgdv.

Dienstag, 8. Dezember 18.30 u. 20.30 Uhr

GEHEIMKOMMANDO Afrika

Waffenraub an der Goldküste. Louis Hayward, Pat Aherne, Veronika Hurst u. a. Jgdv.

Mittwoch, 9. Dezember 19.45 Uhr

Donnerstag, 10. Dezember 19.45 Uhr

Voranzeige: **Liane, das Mädchen aus dem Urwald**

Ab Freitag, 11. 12. 59

VeGe SONDERANGEBOT!

bis 12. Dezember 1959

Sultaninen 250 g **3⁰⁰**

gepackt in buntem Geschirrtuch S 12.30
S 4.-

3 kg Weizenmehl **16³⁰**

Waffeltortenblätter **3⁸⁵**
1 Pkt.

Holl. VeGe-Kakao **4⁶⁰**
100 g Pkt sehr ausgiebig

Kochschokolade **2⁹⁰**
100 g Tfl.

Die Idee-kauf' bei **VeGe** 

HÖRGERÄTE

VORFÜHRUNG, KOSTENLOSE
ERPROBUNG UND BERATUNG

LANDECK, Hotel „Schwarzer Adler“, 11. Dezember 1959
von 10 – 18 Uhr



LIEFERANT SÄMTLICHER KRANKENKASSEN

Verlässliche, tüchtige **Verkäuferin** zum
sofortigen Eintritt gesucht.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Angestellte übernimmt

Buchungs- u. Schreibearbeiten

Schriftliche Bewerbungen an die Schriftleitung des
Blattes unter Nr. 3366.

Investieren Sie:

Schreibmaschinen Rechenmaschinen

Große Steuerbegünstigungen bis 31. Dezember 1959

Alle Modelle noch rechtzeitig lieferbar!

Teilzahlungen ohne Zinsen

Lassen Sie sich von uns fachmännisch beraten!

Josef Jöchler

Büromaschinen - Büromöbel
Landeck - Tel. 464

Opel Kadett, tadellos fahrbereit, mit Radio und
neuer Bosch-Heizung, preiswert zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Günstig zu verkaufen aus 1. Hand:

Pkw. Opel-Record ca. 30.000 km in
erstklassigem Zustand und **Fiat 1100** bei:

ING. LENFELD, LANDECK - TEL. 437

Vertreter gesucht sehr guter Verdienst sicher-
gestellt. Bis zu S 8000.-
monatliche Provision, bei guter Eignung Lebens-
existenz. Bewerbungen schriftlich unter „Großes
Geschäftshaus - Imst Landeck“ an das Gemeindeblatt.

DURCH Bausparen

- große Steuerbegünstigungen
- billige, langfristige Darlehen, Zinssatz nur 6%
jährlich für Hausbau, Hauskauf, Grundkauf, Um-
und Zubau, Hausrenovierungen etc.
- Der Abschluß eines Bausparvertrages ist
völlig kostenlos (keine Abschlußgebühr)
- Kostenlose Prospekte und Beratung:

ALLGEMEINE BAUSPARKASSE
österreichischer Volksbanken und Genossenschaften, Wien I.,
Tuchlauben 17, Hauptvertretung Innsbruck, Innrain 37, Tel. 3438

DER GESUNDE KAFFEE



FÜR
MAGEN
GALLE
LEBER

hibler "kafrosta"

Ein echter Bohnenkaffee
von höchster Bekömmlichkeit

Die Gemeinde Pians gibt tieferschüttert Nachricht vom Ableben ihres Ehrenbürgers des Herrn

Bezirkshauptmann ORR. Dr.

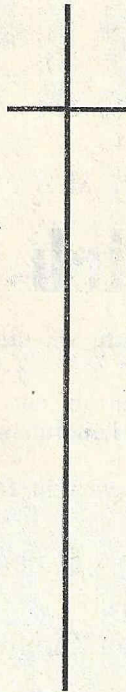
Friedrich Koler

Träger des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich

Er ist am 1. Dez. 1959 nach einer langjährigen, verdienstvollen und von Güte getragenen Tätigkeit als Bezirkshauptmann plötzlich verstorben.

Die Gemeinde Pians wird ihm immer ein dankbares Andenken bewahren.

Der Bürgermeister Die Gemeinderäte



T M V Raeto - Romania Landeck teilt tief ergriffen allen ihren Mitgliedern und Freunden mit, daß ihr Ehrenmitglied, Herr



OBERREGIERUNGSRAT

Dr. Friedrich Koler

BEZIRKSHAUPTMANN von LANDECK

unerwartet rasch von uns geschieden ist.

Die Beerdigung findet am Samstag, den 5. Dezember 1959 um 9 Uhr in Landeck statt.

Den Trauerkommers halten wir am 9. Dezember 1959.

Aktivitas Altherrenschafft
H. Schmitt Sanitätsrat Dr. W. Grossmann



In tiefer Trauer geben die Beamten und Angestellten der Bezirkshauptmannschaft Landeck davon Kenntnis, daß ihr lieber und verehrter Chef, Herr

BEZIRKSHAUPTMANN

LORR. Dr. Friedrich Koler

Ehrenbürger der Stadtgemeinde Landeck und der Gemeinde Pians, Träger des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich

am 1. Dezember 1959 unerwartet rasch gestorben ist.

Seine Liebe und Güte wird unvergessen bleiben.

Die Beamten und Angestellten der Bezirkshauptmannschaft Landeck



Die Stadtgemeinde Landeck gibt tieferschüttert Nachricht vom Ableben ihres Ehrenbürgers, des Herrn

BEZIRKSHAUPTMANN

ORR. Dr. Friedrich Koler

Träger des Goldenen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich

der am 1. Dezember 1959, nach vierzehnjährigem Wirken in der Stadt und im Bezirk Landeck, davon in zwölfjähriger ersprißlichster Tätigkeit als Bezirkshauptmann, plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Die Stadtgemeinde Landeck wird dem Heimgegangenen in Dankbarkeit und Treue immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Gemeinderat der Stadt Landeck:

Der Bürgermeister:

Kommerzialrat Ehrenreich Greuter

Der erste Bürgermeisterstellvertreter:
Landtagsabgeordneter **Josef Rimml**

Der zweite Bürgermeisterstellvertreter:
Anton Fink



Zutiefst erschüttert gibt die Bezirksstelle Landeck der Österreichischen Gesellschaft vom Roten Kreuz die Nachricht, daß ihr langjähriger Bezirksleiter, Herr

O b e r r e g i e r u n g s r a t

Dr. Friedrich Koler

Bezirkshauptmann von Landeck

am 1. Dezember 1959 in ein besseres Jenseits abberufen wurde.

Die Bezirksstelle Landeck wird im stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Österreichische Gesellschaft vom
ROTEN KREUZ
Bezirksstelle Landeck